Objekt:	Heiliges Römisches Reich: Rudolf II.
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Neuzeit, 17. Jh.
Inventarnummer:	18252680

Beschreibung

Dieser Taler wurde Alchemistentaler genannt, weil sich am Brustbild des Kaisers Metallzeichen für Kupfer (Merkur) befinden. Angeblich wurden solche Alchemistenmünzen mit Hilfe des 'Steines der Weisen' aus künstlich hergestelltem Silber geprägt.
Vorderseite: Drapiertes Brustbild Rudolph II. mit Lorbeerkranz nach rechts.
Rückseite: Bekrönter Wappenschild umgeben von der Kette des Ordens vom Goldenen Vlies.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 28.35 g; Durchmesser: 41 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1607
	wer	
	wo	Hall in Tirol
Beauftragt	wann	
	wer	Rudolf II. von Habsburg (1552-1612)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Staatsbank der DDR
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

	wer	Rudolf II. von Habsburg (1552-1612)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Westeuropa
[Zeitbezug]	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Heraldik
- Kaiserin
- Münze
- Neuzeit
- Porträt
- Silber
- Taler

Literatur

- H. Moser - H. Tursky, Die Münzen Kaiser Rudolfs II. aus der Münzstätte Hall in Tirol 1602-1612 (1986) 142 Nr. R 169..
- J. S. Davenport, European Crowns 1600-1700 (1974) Nr. 3006 mit Anm..